

WELTBERÜHMTE KLANGWELTEN

*Premiere: Ein tschechisches
Weltklasseorchester verzückt
Moerser Klassikfans* Seite 08

GUT GEFUNDEN

Der Kreis Wesel hat
grünes Licht für den
neuen Windpark
Kohlenhuck gegeben.

Seite 04

GUT GEKOCHT

Prominente aus
Moers verraten, wie
sie Weihnachten
genießen.

Seite 06

GUT GEBILDET

ENNI bietet alljährlich
zahlreichen jungen
Menschen den Start in
das Berufsleben.

Seite 12

*Konzert-
karten zu
gewinnen!*

3
FRAGEN
AN ...

WIR SCHAFFEN TRANSPARENZ



Foto: Jörg Parsick/Mathieu

Fabian Mikolajczak,
Abteilungsleiter
Kundenservice, mag
Klartext.

Die aktuelle Marktforschung des Bundes der Energie und Wasserwirtschaft liegt vor. Wie schneidet ENNI im Vergleich ab?

FABIAN MIKOLAJCZAK: Wir belegen nahezu überall Spitzenpositionen. Von unseren Kunden werden wir als umweltbewusstes Unternehmen wahrgenommen, das sich für Moers und den Niederrhein stark macht. Und wir sind ganz weit vorn, was unsere Wahrnehmung in der Öffentlichkeit angeht. Praktisch jeder in der Region kennt uns. Und das ohne TV-Spots oder große Anzeigenkampagnen.

Wie sehr freut Sie das?

FABIAN MIKOLAJCZAK: Wir sehen die Ergebnisse als Anerkennung. Zugleich sehen wir sie als Auftrag, noch besser zu werden. Unsere Kunden bewerten die ENNI sogar dann positiv, wenn aus ihrer Sicht mal nicht alles nach Plan läuft. Die Studie zeigt: Unser Beschwerdemanagement braucht sich im Vergleich nicht zu verstecken. Wenn eine Beschwerde bei uns eingeht, dann bearbeiten wir sie gleich. Unser Motto lautet: den Kunden ernst nehmen. Danach handeln wir. Deshalb haben wir auch eine regelmäßige Bürgersprechstunde bei uns im Kundenzentrum in Moers eingerichtet: Unsere Kunden können da in Ruhe ansprechen, was

ihnen schon lange auf dem Herzen liegt. Ganz direkt und mit der Zusage, dass wir uns kümmern.

Gibt es solche Hinweise auf Verbesserung auch in der Studie?

FABIAN MIKOLAJCZAK: Wir haben beim Vergleich gesehen, dass wir unsere Rechnungen noch transparenter machen können. Unser Ziel ist es, dass die Kunden ihre Rechnung so leicht lesen können wie eine Tageszeitung. Was sind meine Daten? Was muss ich bezahlen? All das soll gleich auf den ersten Blick ins Auge fallen. Wer mehr wissen will, findet diese Informationen ebenfalls. Wir optimieren nun das Design der Rechnungen. Das ist leichter gesagt als getan: Zunächst mussten wir analysieren, welcher Rechnungsaufbau für unsere Kunden am sinnvollsten ist. Jetzt geht es an die entsprechenden Programmierungen im Abrechnungssystem. Wir checken genau, ob auch alles passt. Wenn wir unseren Zeitplan halten können, werden wir im Laufe des nächsten Jahres die ersten neu gestalteten Rechnungen verschicken.

Fabian
Mikolajczak



DEINE Ü-30-PARTY

Rhythmischer Discofox, satte Clubsounds, aktuelle Charts, Neue-Deutsche-Welle und Hits der 1990er Jahre – das ganze verteilt auf vier Tanzbereiche in der tollen Location: „Deine Ü-30-Party“ im ENNI Sportpark Rheinkamp in Moers lässt keine Wünsche offen. Nächster Termin: 03.12.2016.



„Liebe Kunden, wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Starten Sie doch auch besonders schwungvoll beim ersten Neujahrskonzert.“

Herbert Hornung, ENNI-Pressesprecher

IMPRESSUM

Energie & Umwelt Niederrhein GmbH,
Uerdinger Straße 31, 47441 Moers,
Telefon 02841 104-0, Internet www.enni.de
E-Mail magazin@enni.de

REDAKTION Herbert Hornung (verantwortl.),
Jörn Könke, GESTALTUNG Verena Heisig

ASSISTENZ Andrea Melichar, TITELBILD
iStock, VERLAG trurnit Hamburg GmbH
(www.trurnit.de), DRUCK hofmann info-
com, Nürnberg

Gedruckt auf Papier aus 100 Prozent
Altpapier mit Blauer-Engel-Zertifizierung,
keine Chlorbleiche im Produktionsprozess,
klimaneutraler Druck

ClimatePartner[®]
klimaneutral

Druck | ID: 11586-1412-1003

Werbepartner des Moerser Weihnachtsmarktes

ENNI LÄDT ZUR FAMILIENWEIHNACHT

STIMMUNGSVOLL UND FESTLICH:

der Moerser Weihnachtsmarkt auf dem Kastellplatz vor dem Schloss. Vom 21. November bis 22. Dezember weckt der Bummel durch die Budengasse die Vorfreude aufs Fest. Die gemütliche Atmosphäre, die über 90 Stände, die Eisenbahn und die Bühne vor dem Schloss ziehen die Besucher auch aus dem Umland an. Die ENNI trägt nicht nur als Werbepartner ein gutes Stück zur festlichen Stimmung bei, sondern beschert vor allem die kleinen Besu-

cher. Am 6. Dezember von 15.00 bis 16.30 Uhr lässt die ENNI-Familienweihnacht Kinderaugen leuchten. Auf der Bühne sind dann die Mädchen und Jungen bei der Mitmachshow die Stars: mit ihren Liedern und Gedichten für den Nikolaus. Kleine Geschenke (und der Applaus des Publikums) belohnen für den großen Auftritt. Und nicht zu vergessen: Jeden Morgen sind die Mitarbeiter von ENNI Stadt & Service unterwegs und sorgen für Sauberkeit auf den Straßen und Plätzen der Innenstadt.



Selfie-Aktion

ZWEI MALTESER GEHEN AUF GROSSE FAHRT

KLARER FALL FÜR KOMMISSAR

CLEAN: Patrick Branding und Miriam Lockschen fahren zum Hamburger Winter-Dom. An der Fotoaktion der ENNI Stadt und Service in Zusammenarbeit mit dem Moerser Stadtmarketing fanden die beiden Helfer der Malteser Gefallen. Und besonders vielen Facebook-Freunden gefiel ihr Bild auf der



V. li.: ENNI-Vorstand Lutz Hormes, Geschäftsführer der Moers Marketing GmbH Michael Birr und Patrick Branding

Facebook-Seite der Kirmes. Während der Moerser Festtage im September nahmen sie gemeinsam mit Kommissar Clean, dem Experten für ein sauberes Moers, ein Selfie auf. Das Bild posteten die beiden Mitarbeiter des Malteser auf Facebook. Und sammelten tüchtig „Likes“ – wie es heißt, wenn man mit einem Klick zeigen will, dass man ein Foto mag. 838 Mal klickte es für Patrick Branding und Miriam Lokschen (und Kommissar Clean). Damit waren sie nicht zu schlagen. Ihr Hauptgewinn: eine Reise zum Hamburger Dom, der größten Kirmes in Norddeutschland, und zwar vom 2. bis zum 4. Dezember. Dann genießen die beiden Moerser auf Einladung von ENNI vorweihnachtliche Volksfesttage an der „Waterkant“. Kirmesgeld gibt's auch!



ENNI Sport & Bäder

PREMIERE IM AKTIVBAD

AM 9. DEZEMBER GEHT'S LOS – das neue Aktivbad am Solimare öffnet für die Bürger, für die Schulen und natürlich für die Vereine. Dann ist alles fix und fertig! Nach mehr als einjähriger Bauzeit lief der Testbetrieb bereits im November an. Einzelne Angebote aus dem Lehrschwimmbecken Dorsterfeld hat die ENNI bereits ins Aktivbad verlegt. Die Vereinsmitglieder und Schüler genießen sozusagen die Vorpremiere.

„Wir prüfen alles auf Herz und Nieren“, sagt Frank Fünders von ENNI Sport und Bäder zur Praxis-Probe im Herbst. Die Vorfreude ist groß: „Das Aktivbad ist ein großartiges neues Angebot für alle Wasserfreunde. Jetzt können wir unser Kursangebot erweitern und der großen Nachfrage nachkommen.“

ENNI SERVICE

ENNI SERVICE-HOTLINE:
0800 222 1040

ENNI STÖRUNGSNUMMER:
02841 104-114

ENNI TAUSCH- UND VERSCHENKMARKT:
tinyurl.com/ennitausch

ENNI ELEKTRONISCHER ABFALLKALENDER:
tinyurl.com/abfallkalender



ENNI GRÜNT SO GRÜN

Sonne, Wind und Bio-Energie: ENNI ist die **grüne Pionierin** am Niederrhein. Gerade erst gab es den **Deutschen Solarpreis 2016** für den ENNI-Solarpark mit Energiepfad. Schon steht das nächste regenerative Projekt in den Startlöchern: der Bau von **vier Windrädern in Kohlenhuck**.

Die Fundamente sind bereits gegossen – vor und auf der Berghalde im Kohlenhuck. Ab Mitte 2017 werden sich dort vier große Windräder drehen. Der Kreis Wesel hatte im September grünes Licht für das Vorzeigeprojekt der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein gegeben. Rund 32 Millionen Kilowattstunden Ökostrom produzieren die vier Großanlagen pro Jahr. „Damit können wir 9.000 Haushalte in Moers und Neukirchen-Vluyn versorgen“, sagt Uwe Bruckschen. Er ist Leiter der Unternehmensentwicklung bei ENNI und gleichzeitig einer der Geschäftsführer der ENNI RMI Windpark Kohlenhuck GmbH. Bereits seit 2012 arbeitet er an diesem Projekt partnerschaftlich mit der RAG Montan Immobilien und Mingas-Power zusammen.

AUF UND VOR DER HALDE GENUG WIND

Die Berghalde des ehemaligen Bergwerks in Kamp-Lintfort, das Ende 2012 stillgelegt wurde, ist ein idealer Standort. „Vor und auf der Halde Kohlenhuck stimmen die Windgeschwindigkeiten und der Abstand zur Wohnbebauung“, erklärt Bruckschen. Das erste Rad soll bereits Ende März 2017 Ökostrom erzeugen, das zweite folgt Ende April und die beiden letzten Ende Mai. Mit den Rotorblättern erreichen die Anlagen Gesamthöhen von 190 Metern. Mit dem zweiten Windpark auf Moerser Gelände und gut zwei Dutzend weiteren grünen Projekten – wie etwa dem Solarpark Mühlenfeld – stammen 2017 bereits über 30 Prozent des Stroms in Moers und Neukirchen-Vluyn aus regenerativen Quellen. Die beiden Windräder in Repelen versorgen im Übrigen bereits 2.400 Haushalte.

DEUTSCHER SOLARPREIS 2016

Damit sind die ehrgeizigen Klimaschutzziele der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein aber noch lange nicht erreicht. „Bis zum Jahr 2035

wollen wir 40 Prozent des Strombedarfs in Moers und Neukirchen-Vluyn aus grünen Quellen decken“, sagt Dr. Kai Gerhard Steinbrich, Geschäftsführer der ENNI Solar. Im Oktober erhielt ENNI für diese regenerative Pionierarbeit den Deutschen Solarpreis 2016. In der Kategorie „Bildung und Ausbildung“ zeichnete der EUROSOLAR e. V. den ENNI-Solarpark mit Energiepfad in Neukirchen-Vluyn aus – für sein erfolgreiches, bildungsorientiertes Konzept: Eine Freiflächen-PV-Anlage, die in Kombination mit dem Lehrpfad die Energiewende für Groß und Klein, auch für Wanderer und Freizeitradler, auf deren Route er liegt, erlebbar macht. Steinbrich: „Das schafft Akzeptanz, die eine erfolgreiche Energiewende benötigt.“

TREIBER DER ENERGIEWENDE

Über die Auszeichnung freuen sich Steinbrich, der den Preis in Solingen entgegennahm, und seine Mitstreiter bei der ENNI Energie & Umwelt sehr. „Bestätigt sie doch, dass unsere Projekte zur Unterstützung der Energiewende mittlerweile über die Stadtgrenzen hinaus wahrgenommen werden.“ Nach der Aufnahme des Energielehrpfades in die Vorreiterprojekte der KlimaExpoNRW sei

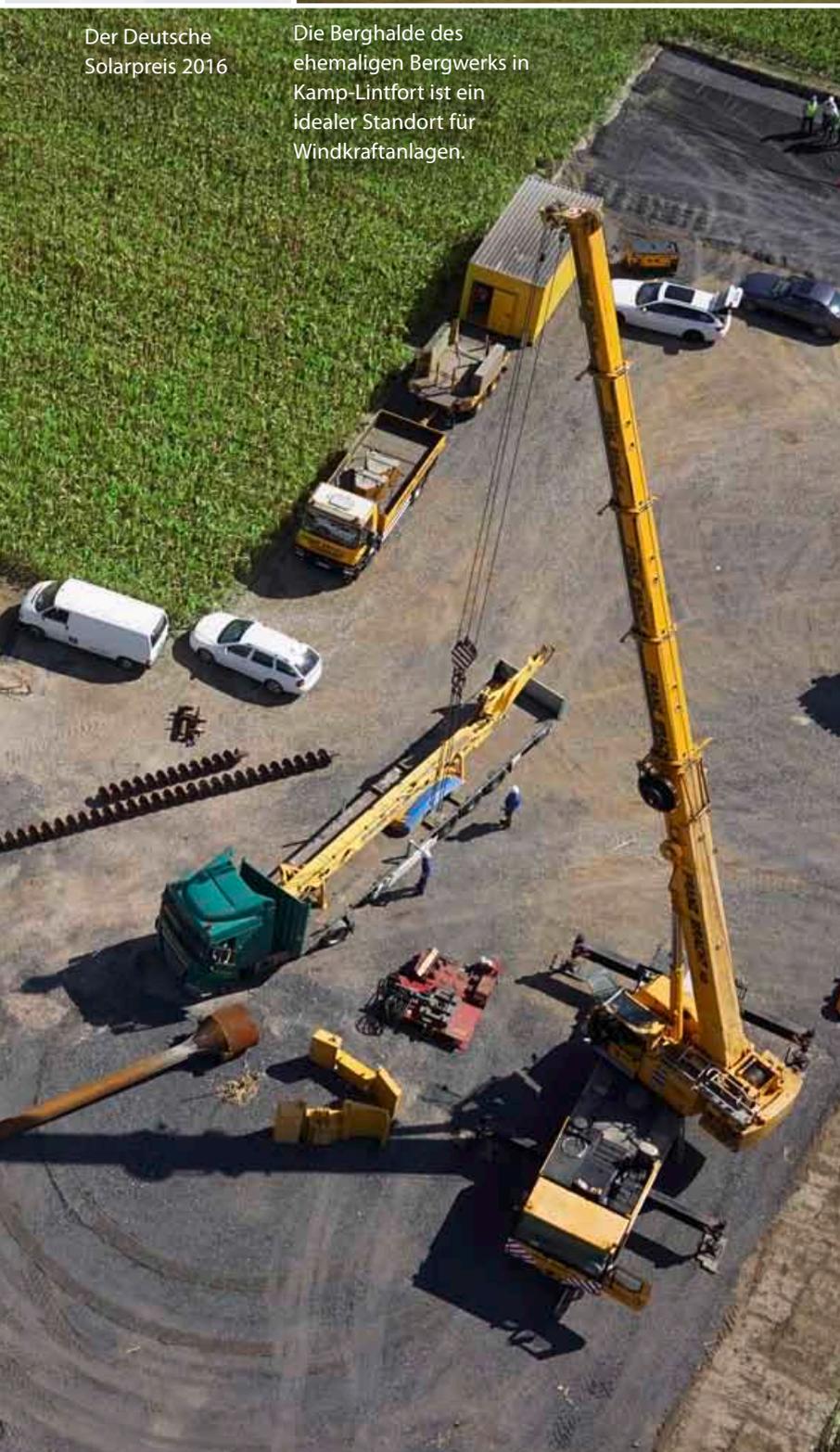
der Deutsche Solarpreis Anerkennung und Motivation zugleich. „Wir haben die Energiewende stets als Chance gesehen und werden weiter ein aktiver Treiber grüner Projekte am Niederrhein sein.“

Um die 40-Prozent-Marke bei der regenerativen Erzeugungsquote zu knacken, sucht ENNI weitere aktive Kooperationspartner wie etwa beim Windpark Kohlenhuck. Ebenso wirbt ENNI um Unterstützung von Politik, Land und Kommunen, um neue Projekte umsetzen zu können.



Der Deutsche Solarpreis 2016

Die Berghalde des ehemaligen Bergwerks in Kamp-Lintfort ist ein idealer Standort für Windkraftanlagen.



V. li.: Herbert Hornung (ENNI-Pressesprecher), Dr. Kai Gerhard Steinbrich (Geschäftsführer ENNI Solar) sowie NRW-Umweltminister Johannes Remmel bei der Verleihung des Deutschen Solarpreises 2016.



Liegenschaften und Straßenbeleuchtung

ÖKOSTROM FÜR XANTEN

AB 2017 liefert die ENNI Energie & Umwelt Niederrhein Ökostrom und umweltschonendes Erdgas nach Xanten. Alle städtischen Schulen, Kindergärten, Feuerwehnhäuser, Pumpstationen und Sportanlagen – kurzum alle 200 städtischen Liegenschaften – sowie die komplette Straßenbeleuchtung versorgt ENNI bis Ende 2020 mit Ökostrom. Mindestens zwei Millionen (Mio.) Kilowattstunden werden Beleuchtung, Computer und andere Stromgeräte verbrauchen. Bereits seit 2013 ist ENNI Xantens Stromlieferant. Zudem erhalten städtische Liegenschaften und das städtische Tochterunternehmen NWX Erdgas aus Moers rund drei Mio. Kilowattstunden. Mit diesem grünen Energiepaket will die Römerstadt ihre Klimaschutzziele erreichen und Kosten sparen. „Neben dem Umweltplus ist dies auch ein gutes Zeichen für die viel zitierte interkommunale Zusammenarbeit am Niederrhein“, stellt Xantens Bürgermeister Thomas Görtz fest. Die Nachbarkommunen Rheinberg und Neukirchen-Vluyn beziehen bereits Ökostrom.

DAS KOMMT ZUM FEST AUF DEN TISCH

Weihnachten wird ein Fest. Da hat jeder so seine Tradition. Ganz besonders, wenn es ums Essen geht. Das ENNI-Magazin hat **Prominente aus Moers** und Neukirchen-Vluyn gefragt, was bei ihnen am Heiligabend auf den Tisch kommt.

Wir wollten es wissen: Was genießen Niederreiner, die man kennt, wenn sie mal ganz für sich die weihnachtlichen Tage genießen? Was ist ihr Lieblingsrezept und welche Tradition pflegen sie daheim? Wer hätte es gedacht? Detlef „Deffi“ Steves mag's deftig. Der Bürgermeister von Moers, Christoph Fleischhauer, sehr gern süß und spritzig. ENNIs kleine Umfrage gibt einen echten Vorgeschmack aufs Fest.



„PUTE MIT BOLLEN UND FLÜGEL“

„Bei uns wird Weihnachten groß geschrieben, und wir feiern mit der ganzen Familie: meine Tochter und meine Mutter, mein Mann und ich – drei Generationen in einem Haus.“

Wir haben feste Gewohnheiten, das fängt mit der Dekoration in der Adventszeit schon an: schlicht und schön. Zum Fest kommt dann immer eine Pute auf den Tisch, und zwar mit Bollen und Flügel, also nicht als Filet. Was das Gebäck angeht, sind wir norddeutsch, denn daher kommt mein Mann: Schmalzgebäck und Nussstangen gibt es immer. Außerdem backen wir noch jede Menge weitere Plätzchen. Zum Fest haben wir etliche Tonnen Gebäck im Haus.“

Sabine Abel, Künstlerin mit Wurzeln in Moers, die den ENNI-Abfallkalender zu einem Schaustück machte

„BURGUNDER FONDUE“

Auf den ersten Blick scheint das Weihnachtsessen in meiner Familie kurios: Wir essen Fondue. Genauer gesagt: „Burgunder Fondue“ (auch Fondue chinoise) mit Fleisch, Fisch und Gemüse in Brühe oder Fett – eine durch eine Mode der 70er Jahre geprägte „Weihnachtsesstradition“. Wir blieben beim Weihnachtsfondue. Warum? Es ist ein sehr geselliges Essen. Es dauert lange, bis Stückchen für Stückchen gar ist. So ist Raum für viele Gespräche.

Diana Finkle, Leiterin des Grafschafter Museums im Moerser Schloss und Erste Betriebsleiterin des Eigenbetriebs Bildung der Stadt Moers



„SEHR GERN SÜSS UND SPRITZIG“

Zu Weihnachten gehört für mich Spritzgebäck. Das finde ich richtig lecker.

Christoph Fleischhauer, Bürgermeister von Moers

„GEBACKENES HÄHNCHEN VOM BIOHOF“

Weihnachten wirklich zu feiern ist uns wichtiger als das Essen. Heiligabend hat der Gottesdienstbesuch Vorrang, gegen Abend und möglichst auch um Mitternacht. Danach besuchen uns manchmal Freunde zu Gesprächen bei Salzgebäck und Getränken. Da gibt es auch Königsberger Marzipan, das meine Frau in der ostpreußischen Tradition meiner Familie vortrefflich zubereitet. Kommen an einem der Feiertage Kinder und Enkel, ist ein kulinarischer Höhepunkt fällig, nämlich großes Hähnchen vom Biohof, lecker gebacken.

Jürgen Schmude, ehemalige Bundesminister



„NICHTS SPEZIELLES“

Für uns Chinesen ist Weihnachten eigentlich kein Feiertag. Aber ich lebe nun schon seit 28 Jahren in Deutschland, meine Kinder sind hier aufgewachsen, und wir haben viele deutsche Freunde. Da feiern wir dann doch ein bisschen und nehmen die Stimmung auf. Es gibt kleine Geschenke, aber einen Tannenbaum haben wir nicht. Es gibt auch kein spezielles Essen. Trotzdem sind diese Tage etwas Besonderes: weil wir als Familie mit unseren drei Töchtern zusammen sind. Eine Tochter lebt jetzt in Italien, eine andere in Berlin. Zu Weihnachten sind sie dann alle da. Das ist für uns alle ein Fest.

Chang Cheng Liu – ehemaliger Weltklasse-Volleyballer vom MSC Moers und jetziger Trainer der Zweitliga-Damen der Skurios Volleys Borken





„SAUERBRATEN MIT KNÖDELN UND APFELMUS“

Heiligabend? Da gibt es bei uns immer Sauerbraten mit Knödeln und Apfelmus. Das hat schon meine Mutter immer gemacht. Ich weiß, dass in vielen Familien an Heiligabend Würstchen mit Kartoffelsalat auf den Tisch kommen. Das ist nichts für uns. Weihnachten wollen wir etwas Besonderes essen. Sauerbraten ist definitiv ein Festtagsessen. Ich bin mehr für Semmelknödel. Aber meine Frau Nicole mag lieber Kartoffelknödel und weil sie in der Küche steht, ist klar, dass sie ansagt, welche Knödel es gibt. Und ja, Weihnachten verbringen wir natürlich in Moers. Das ist für uns ein Fest, das wir unbedingt zu Hause feiern.

Detlef „Deffi“ Steves, TV-Star aus Moers

„COQ AU VIN ODER GANS, ODER ...?“

Das ganze Jahr über bin ich viel unterwegs, weil ich meinen Sport liebe. Trotzdem komme ich immer gerne nach Moers zurück. Das ist meine Heimat – die Stadt, in der ich aufgewachsen bin und die eine tolle Altstadt hat (etwas anders als Leverkusen). Ich freue mich sehr auf besinnliche Weihnachtstage mit meiner Familie, die ich natürlich auch bekochen werde. Wir hatten schon „Coq au vin“ oder eine Gans. Das ist dann aufwendig, macht aber viel Spaß. Ich renne eben nicht nur gerne schnell, ich koche auch gerne. Dazu bleibt manchmal nur so wenig Zeit. Was es diesmal gibt, weiß ich noch nicht genau. Ich werde aber sicher etwas Passendes finden. Das Wichtigste für mich an Weihnachten: Ich kann Zeit mit den Menschen verbringen, die mir so viel bedeuten. Das sind für mich dann echte Feiertage.

David Behre, Paralympic-Sieger 2016 mit der 4 x 100-Meter-Staffel



„GANZ UNTERSCHIEDLICH“

Essen und Tischgemeinschaft wurden in unserem Pfarrhaus nach dem Gottesdienst und vor der Bescherung am Heiligen Abend zelebriert. Unser Haus war offen für alleinstehende Gemeindeglieder oder Paare ohne Kinder, die Lust auf weihnachtlichen Trubel mit Kindern hatten. Eine besondere Menüfolge zuzubereiten war einfach nicht möglich. Das Wichtigste war: zusammensitzen am großen Tisch in großer Runde. Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen – ich sage: gemeinsames Essen und Trinken!

Nikolaus Schneider, ehemaliger EKD-Ratspräsident und evangelischer Pastor

Nikolaus Schneider, ehemaliger EKD-Ratspräsident und evangelischer Pastor

„RACLETTE“

„Mein Lieblingsgebäck – auch schon in den Wochen davor – ist der Christstollen, aber unbedingt mit Marzipan. Heiligabend verbringen wir traditionell mit der Familie. Unsere Kinder, die schon lange nicht mehr bei uns wohnen, kommen dann zu uns nach Hause. Der Ablauf ist klassisch. Nach dem Besuch des Gottesdienstes machen wir Raclette. Die Vorbereitungszeit für diesen Gaumenschmaus hält sich in Grenzen und bietet dennoch Vielfalt für jeden Geschmack. Außerdem ist Zeit für gute Gespräche, die im Laufe des Jahres oftmals zu kurz kommen.“

Harald Lenßen, Bürgermeister Neukirchen-Vluyn





HEITERER START INS NEUE JAHR



Wenn Premiere, dann richtig: Für das erste Neujahrskonzert in der Festivalhalle am Solimare kommt mit der Janáček Philharmonie Ostrava ein Weltklasseorchester nach Moers. Chefdirigent Heiko Mathias Förster leitet dieses einmalige Event.

Ein Start nach Maß: Das neue Jahr 2017 beginnt mit einer schwungvollen, musikalischen Reise von der Moldau bis zur Donau, einem hochkarätigen Neujahrskonzert in der Festivalhalle am Solimare. Gespickt ist das Programm mit Werken des Walzerkönigs Johann Strauss, selbstverständlich erklingt auch der berühmte Radetzky marsch seines Vaters. Spielen wird das Konzert im Walzertakt ein

europäisches Spitzenorchester: die Janáček Philharmonie Ostrava unter Leitung ihres renommierten Chefdirigenten Heiko Mathias Förster. Geschmeidige Streicher-Klänge und ein erstklassiges Bläser-Ensemble haben das Sinfonieorchester aus der Tschechischen Republik weltberühmt gemacht. Gastspiele führten die Musiker nach New York (2012), Seoul (2013), Paris (2015) und Peking (2015).

„EINE MUSIKALISCHE REISE VON DER MOLDAU BIS ZUR DONAU“

Herr Förster, wie ist es möglich, dass Sie und Ihr Orchester hierher nach Moers kommen?

HEIKO MATHIAS FÖRSTER: Ich kenne Konrad Göke aus meiner Zeit als Generalmusikdirektor in Brandenburg, er war damals unser Operndirektor. Wir haben unter anderem Puccinis „Bohème“ auf die Bühne gebracht. In einer ganz besonderen Fassung waren wir mit dieser Inszenierung auf Deutschlandtournee. Über 50 Vorstellungen haben wir gespielt und waren damals übrigens die Ersten, die in der Gebläsehalle des Landschaftsparks Duisburg-Nord eine große Oper aufgeführt haben. Für unseren spektakulären „Rigoletto“ von Giuseppe Verdi kamen die Berliner scharenweise nach Brandenburg an die Havel.

Warum haben Sie die Janáček Philharmonie zu Ihrem Orchester gemacht?

HEIKO MATHIAS FÖRSTER: Der Klangkörper, an die hundert erstklassige Musiker, hat eine riesige Tradition, seine Streicher sind Weltklasse, die Bläser nicht minder. Ein solches Orchester zu formen, mit ihm arbeiten zu dürfen, ist ein Geschenk. Es hat schon seine Gründe, warum Weltstars wie Anna Netrebko oder Jonas Kaufmann sich gerne von uns begleiten lassen. Die beiden kommen aber nicht mit nach Moers, eigentlich schade!

Was haben Sie dem Publikum in Moers und am Niederrhein mitgebracht?



Leiter des europäischen Spitzenorchesters:
Heiko Mathias Förster

ENNI verlost
5 x 2 Karten!
Mehr dazu
auf S.15

HEIKO MATHIAS FÖRSTER: Ein wunderbares Programm, eine musikalische Reise von der Moldau bis zur Donau mit viel Johann Strauß und natürlich zum Abschluss den Radetzkmarsch.

Mit großem Erfolg begleitete das Ensemble Stars wie Anna Netrebko und Jonas Kaufmann bei der Sommernachtsmusik 2015 in München.

HOCHKARÄTIGE BESETZUNG

Zum Jahreswechsel ist die Janáček Philharmonie auf Deutschlandtournee. Am Silvesterabend spielt sie noch ein Galakonzert in Süddeutschland, am Neujahrstag ist sie dann bereits in Moers zu Gast. „Der Termin am Neujahrstag war noch frei“, erzählt Konrad Göke. Ein glücklicher Zufall. Kulturmanager Göke, der in der Moerser Stadtkirche die Konzertreihe FIVE ó CLOCK auf die Beine gestellt hat, und Chefdirigent Heiko Mathias Förster kennen sich aus ihrer gemeinsamen Zeit in Brandenburg. Und vielen Musikbegeisterten in Nordrhein-Westfalen dürfte der renommierte Dirigent Förster

ohnein ein Begriff sein. Sieben Jahre – bis 2014 – leitete er als Generalmusikdirektor (GMD) die Neue Philharmonie Westfalen, das größte der drei Landesorchester in NRW, das vor allem im nördlichen Ruhrgebiet gastiert und das Gelsenkirchener Musiktheater im Revier bespielt.

DER SHOOTINGSTAR

Begonnen hatte der Mecklenburger Förster als GMD der Brandenburger Symphoniker – damals als jüngster seines Fachs überhaupt in Deutschland. Schnell avancierte er nach der Wiedervereinigung zum Shootingstar der Klassikszene. Später wechselte er als Chefdirigent zu den Münchner Symphonikern. Immer wieder dirigierte Förster zudem als Gast Orchester auf der ganzen Welt, etwa das Moscow Philharmonic Orchestra, die

Stuttgarter Philharmoniker oder das Orchestre de Colonne Paris.

„EIN NEUJAHRSKONZERT HAT IN MOERS GEFEHLT“

Sponsoren des Klassikkonzerts sind die ENNI Energie & Umwelt Niederrhein und die Volksbank Niederrhein eG. „Ein Neujahrskonzert hat Moers gefehlt. Damit bekommt das bereits vielfältige Kulturangebot unserer Region direkt zum Jahresbeginn ein weiteres Highlight“, freut sich ENNI-Geschäftsführer Stefan Krämer. Für ihn und Volksbank-Chef Guido Lohmann steht fest, dass das Neujahrskonzert in Moers das Potenzial zu einem gesellschaftlichen Ereignis hat: „Wir setzen auf nachhaltige Themen und wollen diesen kulturellen Paukenschlag zum Jahresbeginn gemeinsam etablieren. Es ist ein Ereignis, mit dem Moers über die Stadtgrenzen hinaus werben kann.“

Trotz Aufschlag durch die EEG-Umlage

ENNI-STROM ZUM GLEICHEN PREIS

Das **Beste** zum (Jahres-) Schluss: Die Strompreise bleiben für ENNI-Kunden **stabil**. Trotz Kostendruck durch die EEG-Umlage.

„**WIR HABEN STROM** günstig einkaufen können. Das ermöglicht uns, die Mehrkosten durch die erhöhte EEG-Umlage aufzufangen. Unser weitsichtiges wirtschaftliches Handeln federt die Mehrkosten in diesem Jahr ab. Die Verbraucher können sich deshalb für 2017 über einen konstanten Preis freuen“, sagt Oliver Felthaus, Vertriebsleiter bei ENNI.

VIELE STAATLICHE ABGABEN

Dabei macht der Vertriebsleiter zugleich deutlich, dass ENNI bei der Preisgestaltung nur bedingt freie Hand hat. „Bestimmte Aufschläge schreibt der Gesetzgeber vor“, sagt Felthaus. Zu diesen vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Aufschlägen gehört unter anderem die EEG-Umlage. Das Kürzel EEG steht für das Erneuerbare Energien Gesetz. Die Umlage ist notwendig, weil für Strom aus Sonnenenergie und Windkraft mehr bezahlt wird als der Preis, der tatsächlich an der Strombörse erzielt werden kann. Diese Differenz beim Preis wird auf alle Stromkunden umgelegt. In den vergangenen fünf Jahren stieg die Umlage um mehr als drei Cent pro Kilowattstunde. Allein für das kommende Jahr bestimmten die Netzbetreiber eine Erhöhung um 0,526 Cent auf 6,88 Cent. Anders gesagt: Die Energiewende gibt es nicht umsonst.

Die EEG-Umlage ist dabei eine von zehn Einzelkomponenten, die den Preis einer Kilowattstunde bestimmen. Dazu gehören auch die Netzgebühren, also die Kosten, die für die Weiterleitung des Stroms vom Kraftwerk in die Steckdose entstehen. Mehr als 7 Cent pro Kilowattstunde fließen da in den Preis ein. Oliver Felthaus macht deutlich: „Wir bieten unseren Kunden den bestmöglichen Preis, und fan-

gen durch unseren effizienten Einkauf die höheren Kosten ab.“ Zugleich können ENNI-Kunden selbst für Planungssicherheit sorgen. Das Angebot ENNI.FixStrom beinhaltet die beliebte ENNI-Preisgarantie auf den Energiepreis und die Netznutzungsentgelte bis zum 31.12.2019. Übrigens gibt es die ENNI-Preisgarantie auch für Öko-Stromkunden.

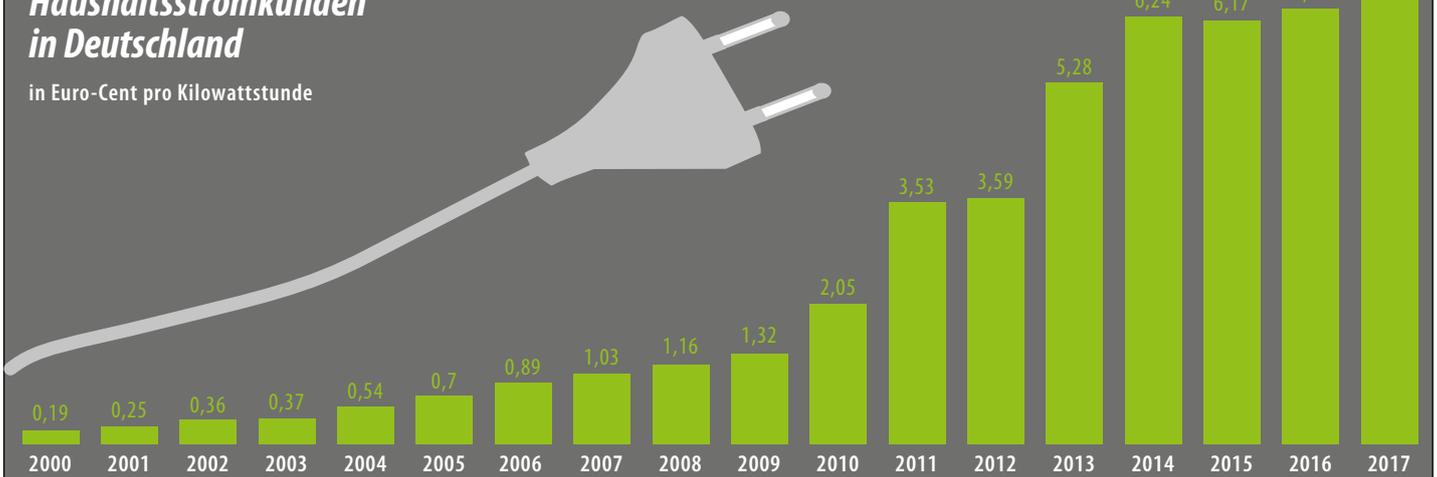
GOOD-BYE STAND-BY

Wer einen weiteren Beitrag zur Energiewende leisten und dabei Stromkosten senken will: Im ENNI-Energiesparshop finden Verbraucher eine große Auswahl an Helfern. ENNI-Kunden erhalten auf alle „Stromsparer“ im Shop einen Rabatt von zehn Prozent. Im Angebot findet sich etwa ein Stand-by-Killer. Kostet 18 Euro, spart während seines Einsatzes aber 100 Euro an Strom. Fernseher sowie weitere Geräte schalten sich nicht einfach ab, sie gehen in den Stand-by-Modus und ziehen dabei weiter Strom. Der Killer nimmt diese Geräte komplett vom Netz, ohne dass man daran denken muss, den Stecker zu ziehen. Hilfreich sind auch Zeitschaltuhren. Darüber hinaus bietet ENNI als Partner vor Ort seinen Kunden eine kostenlose Energieberatung. „Oft ist Verbrauchern gar nicht bewusst, wer die Stromfresser in ihrem Haus sind und welche Potenziale etwa im Austausch eines Altgeräts gegen ein hocheffizientes neues bestehen“, so Oliver Felthaus. Diese Maßnahmen sparen übrigens nicht nur Geld, sondern auch den CO₂-Ausstoß. Damit gelingt die ganz persönliche Energiewende zu Hause.

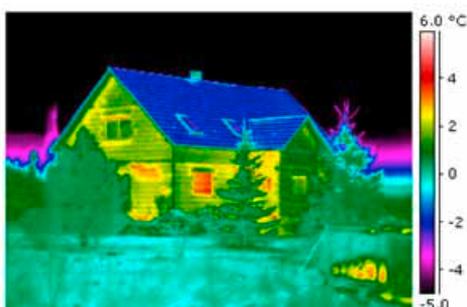
ENNI.FixGas und ENNI.FixStrom bleiben Ihnen mit ihrem günstigen Preis bis zu drei Jahre treu! Alle Details hierzu finden Sie unter www.enni.de oder in unseren Kundenzentren.

EEG-Umlage für Haushaltsstromkunden in Deutschland

in Euro-Cent pro Kilowattstunde



Quelle: Bundesregierung



ENNI-THERMOGRAFIE: BLAU IST SCHLAU

Gerade bei Altbauten heizen Eigentümer ihr Geld manchmal buchstäblich zum Fenster hinaus. Dabei können sie jede Menge Heizkosten sparen, wenn Sie Wärmelecks auf die Spur kommen. Durch Dämmung und neue Fenster lassen sich Energieeinsparungen von über 80 Prozent erreichen. Thermografie-Aufnahmen helfen, Sanierungsbedarf aufzudecken, indem sie die Schwachstellen sichtbar machen, an denen Wärme ungenutzt entweicht. ENNI bietet diesen Service auch in diesem Jahr wieder in den Wintermonaten an. Denn für die Aufnahmen mit der Infrarotkamera muss das Wetter mitspielen. Die Fotos können nur bei Temperaturen unter 5 Grad geschossen werden, und dunkel muss es dafür auch sein.

WENN WÄRME DURCH DIE WAND GEHT

Die Infrarotkamera reagiert auf Wärmestrahlung und misst die Oberflächentemperaturen an der Außenseite des Gebäudes. Kühle Bereiche mit keiner oder nur geringer Wärmeabstrahlung sind auf den Aufnahmen blau eingefärbt. Wo Wärme entweicht, zeigen die Bilder hingegen rote und gelbe Bereiche.

ENNI-Mitarbeiter Frank Langer kann von besonders krassen Beispielen berichten: „Wenn Heizungsrohre oder Heizkörper hell auf den Außenaufnahmen vom Haus zu sehen sind, dann ist das ein Warnsignal. Denn da geht die Wärme durch die Wand und nicht in den Wohnraum.“

ENNI-EXPERTEN BERATEN SIE

Der ENNI-Thermografie-Service kostet für Ein- und Zweifamilienhäuser 179 Euro. Darin enthalten sind Erläuterungen zu den Wärmebildern. Die ENNI-Energieexperten helfen bei der Auswertung der Bilder und beraten umfassend zu Sanierungsmöglichkeiten.



Angebote für Thermografie lassen sich von der ENNI-Webseite downloaden. www.enni.de

Die Energiewende

ES LÄUFT FAST ÜBER PLAN

Prof. Dr. Christoph Weber, Leiter des Lehrstuhls für Energiewirtschaft an der Universität Duisburg-Essen, im Interview mit dem ENNI-Magazin.



Weber: „Wir müssen den Energieverbrauch senken, Effizienz steigern.“

Herr Professor Weber, wie weit ist Deutschland mit der Energiewende?

PROF. CHRISTOPH WEBER: Im vergangenen Jahr wurden brutto 32,5 Prozent des Stromverbrauchs aus erneuerbaren Quellen, etwa durch Windkraft oder über Photovoltaikanlagen, erzeugt. Die Bundesregierung hat als Ziel für das Jahr 2020 die Marke von 35 Prozent ausgegeben. Selbst wenn man in Rechnung stellt, dass 2015 ein starkes Windjahr war, kann man sagen: Es läuft fast über Plan. Bundeswirtschaftsminister Gabriel spricht schon nicht mehr über 2020. Er nennt als Zielkorridor für 2025 einen Anteil von 40 bis 45 Prozent.

Für den Verbraucher ist die Energiewende auch mit steigenden Stromkosten verbunden. Wie kann man das verstehen?

PROFESSOR WEBER: In der Tat kann diese Art der Stromerzeugung an der Strombörse mit den Preisen der konventionellen Kraftwerke, etwa Kohle oder Gas, nicht konkurrieren. Deshalb ist die Umlage ja eingeführt worden. Der Preisunterschied liegt aber auch daran, dass der Ausstoß von CO₂ deutlich höher in Rechnung gestellt werden müsste. Würde man die Kosten für Kohlendioxid in den Strompreis einrechnen, würde Windenergie vermutlich bereits heute ohne eine Umlage auskommen. Inzwischen setzt die Bundesregierung darauf, die Kosten für Neuanlagen zu begrenzen oder zu senken.

Ergeben lokale Windkraftanlagen Sinn?

PROFESSOR WEBER: Ohne Frage, die stärksten Standorte für Windparks finden sich an der Nordsee und zum Teil an der Ostsee. Zugleich muss man aber bedenken, dass damit ein Ausbau der Stromnetze verbunden ist. Der Strom muss ja vom Norden in den Süden kommen. Von daher sind regionale Anlagen in gewissem Umfang als Ergänzung sinnvoll.

Wie sehen die weiteren Meilensteine aus?

PROFESSOR WEBER: Bis 2050 soll der Anteil der erneuerbaren Energie an der Stromerzeugung auf 80 Prozent steigen, und zugleich sollen die CO₂-Emissionen um mindestens 85 Prozent gesenkt werden. Das ist ehrgeizig und wird sich nicht allein durch Solaranlagen und Windparks erreichen lassen. Es gilt, den Energieverbrauch zu reduzieren. Dabei steht vor allem eine höhere Energieeffizienz bei den Gebäuden im Mittelpunkt. Eine bessere Dämmung der Gebäudehülle und Fortschritte bei der Heiztechnik sind dafür entscheidend. Derzeit wird etwa ein Prozent aller Häuser pro Jahr energetisch saniert. Mit Blick auf die 85 Prozent müssten es aber zwei Prozent sein.

Wer bezahlt die Energiewende?

PROFESSOR WEBER: Wir als Verbraucher. Entweder über die Preise oder über Steuern. Spannender ist vielleicht die Frage: Was bekommen wir dafür? Die Begrenzung der globalen Erwärmung. Das ist natürlich kein nationales Thema allein. Deutschland kann den Klimaschutz nicht im Alleingang bewirken. Aber Deutschland spielt eine wichtige Rolle bei dieser Aufgabe.



Kanalbauer



Gärtner



Straßenwärter



Industriekaufleute

FÜR EINE SICHERE ZUKUNFT: ENGAGIERTE AZUBIS

Die wahren Helden des Alltags: Azubis, die in Moers für Energie, sichere Straßen, freie Kanäle und sattes Grün sorgen – als **Kanalbauer, Gärtner, Straßenwärter, Industriekaufleute, Kfz-Mechatroniker** oder **Fachkraft für Bäderbetriebe**. Sie sind heiß begehrt – jedes Jahr aufs Neue.

Wenn Önder Igneci von seinem Traumberuf schwärmt, möchte man gern mal einen Blick in das unterirdische Kanalsystem von Moers werfen. „Es ist besonders spannend da unten.“ 480 Kilometer ist das Leitungsnetz lang, das er und seine Kollegen in Schuss halten und sanieren. Eine verantwortungsvolle Aufgabe. „Wir sorgen dafür, dass Regen und Schmutzwasser in Moers gut abfließen.“ Moderne Technik, vor allem Kameras, die jeden noch so kleinen Fehler im Kanalrohr aufspüren, gehören zur Ausrüstung. Der Vater zweier kleiner Töchter fühlt sich pudelwohl bei ENNI. „Meine Meisterin hat mich sehr gut begleitet, ebenso das tolle Team um mich herum.“ Der 27-Jährige hat bereits einen festen Job bei ENNI und will bald mit der Technikerschule beginnen – Fachrichtung Tiefbau. Voraussetzung war ein Hauptschulabschluss.

GUTE CHANCEN FÜR DEN BERUFSEINSTIEG

„Wer bei ENNI einen guten Notendurchschnitt schafft und gute Praxisleistungen zeigt, hat beste Chancen, übernommen zu werden“, sagt Claus von Seckendorff, bei ENNI Stadt & Service verantwortlich für die dreijährige Aus-

bildung in den gewerblichen Berufen. Erst einmal befristet. Und wenn eine Stelle frei ist, winkt die Festanstellung. Für 2018 sucht ENNI engagierte Azubis für sechs Berufe: für Kanalbauer/-in, Straßenwärter/-in, Gärtner/-in, Kfz-Mechatroniker/-in, Fachkraft für Bäderbetriebe und Industriekaufleute. Für ENNI sind diese jungen Leute echte Helden des Alltags. Begleitet wird die Suche nach neuen Azubis von einer breit angelegten Ausbildungskampagne.

LIEBLINGSGERÄT: KETTENSÄGE

Auch Gärtner Tim Ketelaers arbeitet gern bei ENNI. Sieben Jahre ist er nun schon zuständig für das städtische Grün in Parks sowie rund um Schulen und Kitas, pflanzt, pflegt und beschneidet Sträucher und Bäume. „Am liebsten arbeite ich dabei mit größeren Geräten oder auch Baggern“, erzählt der 24-Jährige. In den kühleren Monaten begleitet ihn fast immer: die Kettensäge, sein Lieblingsgerät. „Ich mag die Arbeit im Freien, zumal sie bei ENNI sehr vielseitig ist.“ Auch kleine Pflasterarbeiten gehören zum Job, ebenso der Aufbau von Spielgeräten auf Spielplätzen. „Es ist immer



Kfz-Mechatroniker



Fachkräfte für Bäderbetriebe

Wir suchen noch junge Talente. Jetzt reinklicken: www.enni-zubis.de



Starke Kampagne für ein starkes Team: sechs Auszubildende der ENNI-Gruppe auf Erfolgskurs

besser, in einem größeren Unternehmen die Ausbildung zu machen, wie etwa bei ENNI. Ich habe hier einfach mehr gelernt und konnte mich sehr gut auf die Prüfungen vorbereiten.“

VIELSEITIGE AUSBILDUNG

Die Vielfalt der Aufgaben begeistert auch Sandrine Will. Die 20-Jährige steckt gerade im zweiten Ausbildungsjahr zur Industriekauf-frau. 20 Stationen wird sie im Laufe ihrer dreijährigen Lehrzeit durchlaufen. Neben den üblichen kaufmännischen Abteilungen wie Einkauf, Rechnungswesen, Personalabteilung oder Vertrieb hat sie in der Technik drei Monate den Blaumann übergestreift. „Das hat Spaß gemacht.“ Dennoch: Der Vertrieb und die individuellen Beratungsgespräche mit den Kunden haben ihr am besten gefallen. Diese Station wird auch ihr Schwerpunktbereich im dritten Lehrjahr. Regelmäßige Azubi-Treffen und viele gemeinsame Aktionen machen ihre Ausbildungszeit zu einer echten Wohlfühlzeit. „Wir Azubis gestalten etwa gemeinsam die Weihnachtsfeier oder gehen zusammen boulen und machen Ausflüge“, erzählt sie.

GEMEINSCHAFT UND TEAMGEIST

Dem Personalchef der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein Eckhard Basten liegt der Teamgeist „seiner“ Azubis sehr am Herzen. Derzeit gibt es sieben junge Leute, die er als Industriekaufleute bei ENNI ausbildet. Auch die Unterstützung für die Prüfungen ist vorbildlich. „Über die IHK bieten wir einen Vorbereitungslehrgang an sowie eine Fortbildung zur Energieversorgung“, erzählt er. Immerhin: Die große Mehrheit der Absolventen bleibt im Unternehmen.

SICHERER UND ZUVERLÄSSIGER ARBEITGEBER

Straßenwärter Marc Jeske ist vor Kurzem zur ENNI Stadt & Service zurückgekehrt – nach einem Intermezzo in der privaten Wirtschaft. Sein Job ist es, die Straßen in Moers sicher zu machen und freizuhalten. „Wir reparieren zum Beispiel Schäden in Asphalt- und Pflasterflächen, markieren die Fahrbahnen oder stellen Verkehrsschilder auf“, erzählt er. „Das gibt richtig Muckis.“ Bei Wind und Wetter ist er im Einsatz, auch im Winter. Große Maschinen und Fahrzeuge braucht der 24-Jährige für

seine Arbeit: Walzen, Kranwagen, Radlader sind sein Metier; ein Lkw-Führerschein gehört mit zur Ausbildung. Von seinem Arbeitgeber ist Marc Jeske begeistert: „ENNI ist zuverlässig, alles ist geregelt, und der Job ist sicher.“



AUSBILDUNG 2018

Junge Leute, die Interesse an einem dieser Berufe haben, können sich bis zum Sommer 2017 bewerben. Die Bewerbungsfrist für die gewerblichen Berufe – dazu gehören auch der Kfz-Mechatroniker und die Fachkraft für Bäderbetriebe – läuft am 30. September 2017 ab, die für die Industriekaufleute am 31. Oktober 2017. Mehr Infos zu einzelnen Berufen, Voraussetzungen, Vergütungen, Arbeitszeiten und vielem mehr unter www.enni-zubis.de

EISPARTY IM WELTALL

Drei Tage Party auf frisch geschliffenen Kufen: Die **Eiswelt** der ENNI Sport feierte **Eröffnung**. Und was für eine. Bereits die Eisdisco am ersten Tag fetzte. In den unendlichen Weiten des Weltalls hatten die **jungen Kufenflitzer** einen Riesenspaß.

LANGE HATTEN sie auf diesen Abend gewartet: Vanessa und Patricia, Lukas, Abdul, Benjamin, Lars, Maren, Maxime, Sinan oder Leonie. Einige kommen aus den Nachbarstädten Neukirchen-Vluyn oder Kamp-Lintfort. Auch dort hat die Eisdisco in Moers treue Fans. „Der neue Look ist echt toll“, sagt Lars (14). Raumschiff-Style, Sternenhimmel, Außerirdische und Astronauten an den Wänden – das kommt gut an. Graffiti-Künstler Sebastian Wolf aus Ibbenbüren (www.buntewaende.de) hatte die Weltraumbilder auf Beton und Steinmauern gebannt. Innen wie außen. Sie sind echte Hingucker. „Und stehen für eine moderne Zukunft, in die ENNI die jungen Leute begleiten will“, meint DJ Rainer Halm. Er ist begeistert vom Ambiente. „Aus der Siebzigerjahre-Halle ist ein echtes Schmuckstück geworden.“

ECHTE HINGUCKER UND SCHNELLE FLITZER

„Auch das Drumherum ist super“, findet Vanessa (17). „Der Eingangsbereich ist sehr schön geworden.“ Ein neuer Haupteingang in Feuerrot mit blau-weißem Saturn, neuen Umkleiden, roten Spinden, modernen Schiebetüren, Drehkreuzen und Kassenautomaten. Letztere sind bei der ersten Raumschiff-Party on Ice außer Betrieb. Denn: Der Eintritt ist frei! Kein Wunder also, dass vor der Ausleihtheke der Familie Mormels die Gäste Schlange stehen. In dritter Generation verleihen sie Schlitt-

schuhe an Kufenflitzer. „Von Größe 26 bis 50 haben wir alles da“, sagt Gabi Mormels, die sich in den neuen Räumlichkeiten sehr wohlfühlt. Ihr Sohn Christian reicht gerade eines der 250 Paare, die an der Wand auf die Discotänzer warten, über die Theke.

HITS UND LIEBESGRÜSSE

In den neuen Umkleiden sind die Schlittschuhe schnell übergestreift, und dann geht es ab in die Halle. DJ Halm gibt an diesem Abend alles: die neuesten Chart-Hits, knallende Bässe, sanfte Balladen und fetzigen Discosound. Gerne spielt DJ Halm auch die Lieblingssongs der Gäste. Loreen und Marie (beide 16) wünschen sich „How to save a life“ von The Fray, eine eher ruhigere Nummer. Und Michelle (16) möchte gerne die Ballade „Show me Love“ von Robin Schulz & Richard Judge hören. Wenig später weiß DJ Halm auch, warum. Michelle lässt ihn Liebesgrüße übers Eis schicken: „Johnny, deine Freundin hat dich ganz doll lieb.“ Derweil zeigen die Eis-Freaks Moers, was sie alles drauf haben: Handstand, Powermoves – waghalsige Tanzeinlagen eben. Ihre Fans jubeln, sind begeistert. Auf einer Leinwand sehen wir dann alle Fans der Eishalle auf gerade gemachten Fotos. Eine Fotografin lichtet zur Begrüßung alle ab, die es möchten. Die Bilder können sich die Jugendlichen anschließend von einer Wand nehmen – gratis. Ein Willkommensgeschenk der ENNI Sport!



STERNEN-PARTY ZUM GEBURTSTAG

Etwas ganz Besonderes ist der ENNI-Kindergeburtstag im neuen Raumschiff-Ambiente der ENNI Eiswelt: auf dem Eis und in einem Raum-Planet Saturn, Aurora oder Pandora. Putenschnitzel, Chicken Nuggets oder Fischstäbchen plus Pommes und ein 0,2-Liter-Getränk gibt es als Geburtstagsmenü. Das Geburtstagskind zahlt 6,50 Euro inkl. Menü, Eintritt und Schlittschuhe, die kleinen Gäste und Begleitpersonen 8,50 Euro inkl. Menü und Eintritt. Kuchen, Snacks und Getränke können die Gastgeber auch mitbringen. Partyzeiten sind Fr 17–21 Uhr (gleichzeitig Eisdisco), Sa 13–16.15 Uhr und So 11–16 Uhr. Animation auf der Eisfläche können Sie hinzubuchen (25 Euro/Stunde). Leih-Schlittschuhe in allen Größen sind vorhanden (2,50 Euro für 2 Stunden). Und so wird es gemacht: Wunschtermin, Name, Adresse und Telefonnummer ins Anmeldeformular eintragen, das Sie online herunterladen können, und an ENNI schicken.





ENNI-Winterservice

GEGEN SCHNEE, KÄLTE UND EIS

STREUEN UND FEGEN – Schnee und Eis von Gehwegen wegzuschaffen, ist für Hausbesitzer wie Mieter oft lästige Pflicht und mitunter sehr anstrengend. Wer private Flächen nicht selbst freischaufeln kann oder will, kann damit den ENNI-Winterservice beauftragen. Ein Tipp: Machen Sie mit Ihren Nachbarn gemeinsame Sache. Denn je mehr Meter ENNI Stadt & Service räumt, desto günstiger wird es. Anmeldungen sind jederzeit während der

Saison möglich – in den ENNI-Kundenzentren oder direkt unter 02841 104-136. Apropos Frost: Nachfröste machen auch den Biotonnen zu schaffen. Feuchte Küchenabfälle frieren bei winterlichen Temperaturen fest und bleiben bei der Leerung dann oft in der Tonne zurück. Boden und Seiten der Biotonne sollten daher mit Pappe bedeckt und die Abfälle in reichlich Zeitungs- oder Küchenpapier eingewickelt werden.

ENNI.Abfallkalender 2017

MEHR ALS ABFALL & CO.

ER IST EIN TAUSENDSASSA, der Moerser Abfallkalender – farbenfroh, informativ und ein Planer für die ganze Familie. Der praktische Helfer enthält nicht nur alle wichtigen Abfuhrtermine für Restabfall, Bio- und Papiertonne sowie Infos zu den Abholkarten und Ausgabe-stellen der gelben Säcke, Straßenreinigung, Sperrgut und Haushaltsauflösungen. Ganz nebenbei ist er ein beliebter Familienplaner, nicht zuletzt wegen der liebevoll gemalten Motive der Künstlerin Sabine Abel, die ihn zu einem echten Hingucker machen. Zwischen dem 6. und 10. Dezember 2016 versendet ENNI den neuen Abfallkalender für 2017. Wer bis zum 12. Dezember keinen erhalten hat, kann gerne ein Exemplar per E-Mail info@enni.de oder telefonisch unter der kostenlosen Servicenummer 0800 222 1040 nachordern sowie in den Kundenzentren abholen. Unter dieser Rufnummer beantworten übrigens Experten alle offenen Fragen zum Thema Abfall. Elektronisch kann der Abfallkalender selbstverständlich auch abgerufen werden.

RÄTSELHAFT



1. LESEN

Nach der Lektüre des ENNI-Magazins fällt Ihnen die Antwort auf unsere Preisfrage leicht.

2. ANTWORTEN

Wie viele Haushalte können wir mit dem neuen Windpark Kohlenhuck versorgen?

Die Gewinner der letzten Ausgabe: Dirk Sommerfeld aus Moers weiß jetzt dank einer satellitengestützten Funk-Wetterstation, wie die Aussichten für eine weiße Weihnacht sind. Claus Jäkel (Moers) spürt mithilfe eines Energiekosten-Messgeräts alle Stromschlucker im Haushalt auf. Falko Guzowsky, Sven Komann und Ursula Heßling (alle aus Moers) freuen sich über jeweils ein LED-Fahrradlicht mit Handkurbel und Handy-Ladefunktion. Herzlichen Glückwunsch.



WIE? WOHIN? BIS WANN?

Schicken Sie uns die Antwort auf unsere Rätselfrage per Postkarte oder E-Mail bis spätestens 20. Dezember 2016.

3. GEWINNEN

PREIS



Beschwingt das neue Jahr beginnen. ENNI verlost 5 x 2 Karten für das große Neujahrskonzert in der Festivalhalle am Solimare.

Die Teilnahme über Teilnahme- und Eintragungsdienste oder Gewinnspielvereine, automatisierte Teilnahmen sowie Mehrfachteilnahmen sind ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

PER POST

Energie & Umwelt
Niederrhein GmbH,
Unternehmenskommunikation
Uerdinger Str. 31, 47441 Moers

PER MAIL

magazin@enni.de
Betreff: Preisrätsel



MOBIL

Einfach QR-Code mit dem Smartphone scannen und die Antwort mailen.



01.01.
NEUJAHRSWELNESSTAG
FREIZEITBAD NEUKIRCHEN-VLUYN

Bild: Sabine Hündler - Fotolia.com



01.01.
NEUJAHRSKONZERT, ENNI
SPORTPARK



14.01.
NIGHT OF THE BANDS, RHEINBERG

VERANSTALTUNGEN



DEZEMBER

09.12. Eröffnung Aktivbad

Nach einjähriger Bauzeit öffnet das neue Aktivbad am Solimare. Mehr Infos unter: www.enni.de

10. und 11.12. ENNI-Wintermärchen

Das diesjährige Weihnachtsmärchen „Anna und das Zauberschloss“ verzaubert Groß und Klein in der Moerser Eissporthalle. Mehr Infos unter: www.gscmoers-eiskunstlauf.de

17.12. Saunatreff

Im 14-tägigen Rhythmus, immer samstagabends von 18 bis 24 Uhr, haben alle Sauna- und Badegäste im Freizeitbad Neukirchen-Vluyn die Möglichkeit, länger zu bleiben. Mehr Infos unter: turn.it/enni-saunawochen

31.12. MOERSER SILVESTERNACHT

Die zweite „Moerser Silvesternacht“ startet am 31. Dezember – wann auch sonst – im ENNI Sportpark. Ab 19 Uhr geht es in zwei Tanzbereichen heiß her. Stargäste sind Dani und Frank Neuenfels. Eine abwechslungsreiche Partynacht mit bester Musik, schmackhaftem Catering und einer großen Getränkeauswahl ist garantiert. Infos und Karten unter: turn.it/enni-silvesternacht

JANUAR 2017

01.01. Neujahrs-Wellness-Tag

Im Freizeitbad Neukirchen-Vluyn das neue Jahr mit der ganzen Familie entspannt angehen lassen. Von 12 bis 20 Uhr gibt es viele Angebote, auch für Kinder. Mehr Infos: turn.it/enni-neujahrswellness

01.01. Neujahrskonzert

Welch ein Start in das Jahr 2017! Am Neujahrstag gastiert die weltberühmte Janáček Philharmonie mit dem tschechischen Weltklasseorchester aus Ostrava in der ENNI-Festivalhalle am Solimare. Mehr Infos: www.enni.de

27.01. Moerser SportGala

Der Stadtsportverband lädt wieder ein in den ENNI Sportpark Rhein-kamp. Geehrt werden der Sportler, die Sportlerin und die Mannschaft des Jahres. Radiomoderator Manni Breuckmann führt durch die Veranstaltung. Mehr Infos: www.ssv-moers.de

14.01. Night of the Bands, Rheinberg

Viele Bands verschiedener Musikrichtungen werden bis in die frühen Morgenstunden mit ihrer Livemusik die Lokale in Rheinberg so richtig durchschütteln. Ein Shuttle-Bus fährt kostenlos. Infos unter: turn.it/enni-band-rheinberg